

# GILLETTE-ERFOLG

Du hast mich gelehrt, dass ein Leben nicht reichen würde, um ihn zu finden.

In Ergebnissen.

In Zahlen.

In Märkten.

In Beförderungen.

In den Ländern, die ich durchquert habe.

In den Titeln, die auf meinen Visitenkarten standen.

Ich hielt ihn für einen Gipfel.

Dann entdeckte ich, dass er ein Schatten war.

Je schneller ich lief, desto weiter wich er zurück.

Er war nie dazu da, gejagt zu werden.

Also wechselte ich den Beruf.

Ich hörte auf, ihm nachzulaufen.

Ich fing an zu beobachten.

Menschen.

Geschichten.

Niederlagen.

Verpasste Gelegenheiten.

Frauen.

Vor allem Frauen.

Und dann begriff ich etwas, das mir keine Schule je beigebracht hatte.

Ich brauchte den Weg.

Ohne ihn hätte ich es nie begriffen.

Erfolg ist keine Eroberung.

Er ist eine Anerkennung.

Man nimmt ihn sich nicht.

Man empfängt ihn.

Ein Mann entscheidet nicht, wann er angekommen ist.

Das Leben entscheidet.

Und manchmal trägt das Leben das Gesicht einer Frau.

Deshalb vermute ich etwas sehr Einfaches.

Dass der Erfolg nicht irgendwo auf mich wartet.

Dass er sich nicht hinter einem Vertrag, einem Buch, einem Preis oder einer Zahl verbirgt. Er wird kommen.

Leise.

Ohne Ankündigung.

Ohne Fanfaren.

Von einer Frau.

Wenn sie es entscheidet.

Und sie wird niemals Italienisch sprechen.

---

*Ferdinando*